

SPIELREGELN

Kids Volley

KIDS VOLLEY
VOLLEY
KIDS VOLLEY
KIDS VOLLEY
VOLLEY
KIDS VOLLEY

SPIELREGELN

Kids Volley

KATEGORIE 1

Kids Volley

Kids 1
3:3 (1 Ballkontakt)

Kids 2
3:3 (2 Ballkontakte)

Kids 3
3:3 (3 Ballkontakte)

Spielidee

Kids Volley ist ein spielerischer Einstieg ins Volleyballspielen. Kids Volley soll den jungen Spieler:innen Spass bereiten und sie zugleich an die Technik, Taktik und Spielphilosophie des Volleyballs heranführen. Die Spieler:innen sollen mutig spielen und sich trauen, einen Spielzug mit einem Angriff abzuschliessen. Bereits im Kids Volley wird ein besonderes Augenmerk auf den ersten Ballkontakt gelegt, um einen optimalen Spelaufbau für den Angriff einzuleiten.

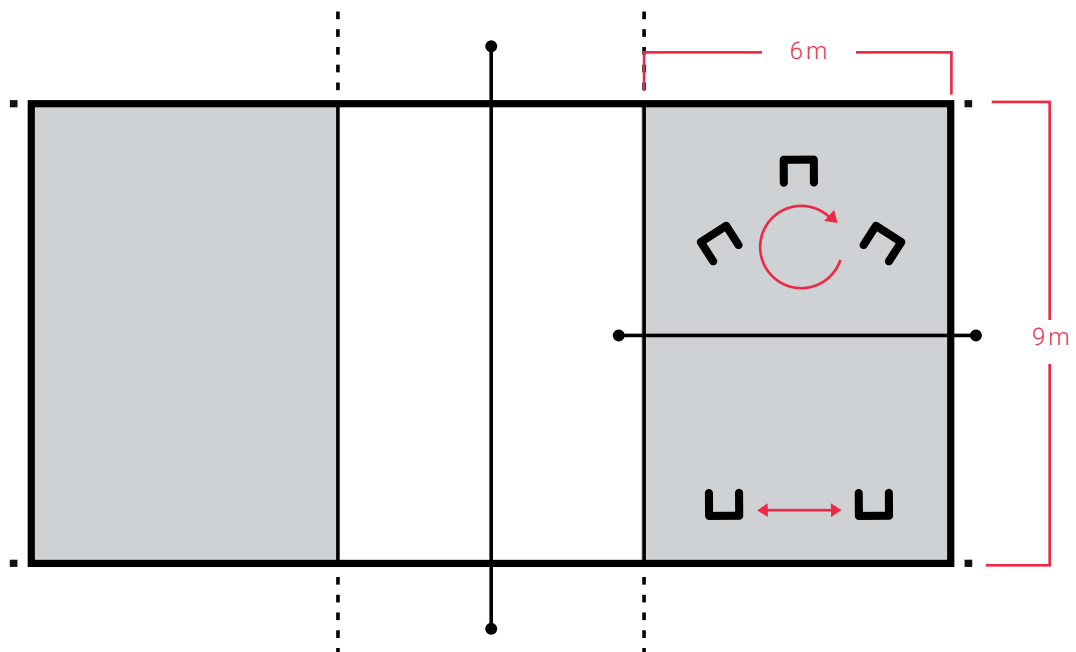


Abbildung 1 Spielfeld, Aufstellung und Rotation

Allgemein

Kids Volley wird in drei Stufen gespielt. Die Stufen bauen aufeinander auf. Das Spiel ist den körperlichen und kognitiven Voraussetzungen der Kinder angepasst.

In der folgenden Tabelle sind die Kids Regeln, die für alle drei Stufen gelten, zusammengefasst.

Spielfeldgrösse	Länge 9.0m x Breite 6.0m (ein Drittel des Volleyballfeldes) (Abbildung 1)
Netz	Längsnetz (Volleyball oder Badminton), Höhe 1.9m
Spieldauer	12 Minuten
Spielball	Leichter Ball (160–180 g) z. B. Mikasa VS170W
Spisystem	3:3, 3–3 mit Spitze hinten (Abbildung 2) • Ist ein:e Spieler:in draussen, wird 2 gegen 3 weitergespielt etc. • 2 Spieler:innen stehen nebeneinander • 1 Spieler:in kann die Position frei wählen
Minimale Teamgrösse	3 Spieler:innen pro Team
Empfohlene Teamgrösse	4 Spieler:innen pro Team
Spielberechtigung	Kernalter 5–10 Jahre, bis U14 möglich
Lizenz	KV Lizenz oder dem Alter entsprechende Lizenz
Geschlecht	Mixed, reine Mädchen-/Knabenteams sind erlaubt
Rotation	Nach jeder Netzquerung des Balles rotiert das Team, das den Ball übers Netz gespielt hat, um eine Position im Uhrzeigersinn. Bei 2 Spieler:innen werden die Plätze getauscht (Abbildung 1).
Zählweise und Ein- und Auswechslung	• Bei einem Fehler muss die/der Spieler:in das Feld verlassen, die/der den Fehler verursacht hat. Er/sie holt den verlorenen Ball und gibt ihn einem/einer Betreuer:in. Bei Unklarheiten, wer den Fehler verursacht hat, entscheiden die Betreuer:innen. • Durch bestimmte Aktionen (je nach Stufe) kann ein:e Spieler:in zurück auf das Feld geholt werden. • Dabei wird die/der Spieler:in eingesetzt, die/der am längsten draussen war. • Dies geschieht ohne Unterbruch des Spielzuges. Die/der zurückkehrende Spieler:in reiht sich sofort in die Rotation ein. • Hat ein Team keine Spieler:innen mehr auf dem Spielfeld, erhält das andere Team einen Punkt und beide Teams starten wieder mit 3 Spieler:innen.
Service	• Servicerecht: Es serviert das Team, auf dessen Seite der Ball verloren ging – unabhängig davon welches Team den letzten Punkt erzielt hat. • Der Service wird von unten ausgeführt. • Der Service kann irgendwo im Feld oder hinter der Grundlinie erfolgen. Die/der servierende Spieler:in entscheidet wo. • Wichtig ist, den Ball so rasch wie möglich wieder ins Spiel zu bringen und vor dem Service möglichst keine Zeit zu verlieren.
Spilleitung	Es gibt keine Spilleitung. Jemand zählt die Punkte. Die Betreuer:innen der Teams helfen den Spieler:innen bei Unstimmigkeiten.
Betreuer:in	Die Betreuer:innen haben jeweils einen Ball zur Hand. Geht ein Ball im Spiel verloren, wird er durch die Betreuer:innen ersetzt. Sonst greifen sie möglichst nicht ein.
Turnierdauer	2.5h + Rahmenprogramm
Anzahl Spiele pro Team	5
Verhältnis Spiel:Pause	1:1
Teams pro Feld	4
Modus	6er Gruppen, Round Robin: Jedes Team spielt einmal gegen jedes Team.

Kids 1

Beim Kids 1 liegt der Fokus des Spiels auf dem Erkennen der Flugbahn und auf der Bewegung auf dem Feld. Das Spiel wird in der Form «werfen und fangen» gespielt. Die Spieler:innen sollen in einem hohen Mass Freude und Spass am Spielen haben und Teamgeist entwickeln können.

Die spezifischen Regeln für das Kids 1 sind in der Tabelle unten aufgeführt.

Ballwechseleröffnung	Der Ballwechsel wird mit einem Service eröffnet. Spieler:innen, die noch keinen Service machen können, dürfen auf den Service verzichten und werfen den Ball.
Anzahl Ballkontakte	Ein Ballkontakt ist obligatorisch. Es ist erlaubt, einen Ball zu fangen, der von einem Mitspieler oder einer Mitspielerin abprallt oder durch eine Volleyballhandlung gespielt wird.
Spielablauf	Der Ball wird direkt nach dem Fangen mit einem Wurf, aber ohne laufen oder hochspringen zurück übers Netz geworfen. Danach rotiert das Team, das über das Netz geworfen hat, im Uhrzeigersinn um eine Position.
Ende des Ballwechsels	Ein Ballwechsel endet, wenn: • der Ball zu Boden fällt; • der Ball zum eigenen Team geworfen oder gespielt wird (Ausnahme: Abpraller); • ein Team vergisst, zu rotieren.
Aktion zur Rückkehr Spieler:in	Einmal den Ball fangen.

Kids 2

Im Kids 2 wird einerseits der Service obligatorisch, andererseits wird die Annahme eingeführt. Die Spieler:innen lernen, in den leeren Raum zu spielen und müssen dabei den Ball so kontrollieren, dass ein:e Mitspieler:in den Ball fangen kann.

Die spezifischen Regeln des Kids 2 sind in der Tabelle unten aufgeführt.

Ballwechseleröffnung	Der Ballwechsel wird mit einem Service eröffnet (obligatorisch).
Anzahl Ballkontakte	Zwei Ballkontakte
Spielablauf 1. Ballkontakt	• Der erste Ballkontakt eines Teams ist eine Volleyballhandlung. • Die Annahme erfolgt ins Haus in der Mitte des Feldes (Abbildung 2). • Ist ein:e Spieler:in alleine auf dem Feld, spielt sie/er sich den Ball selbst hoch.
Spielablauf 2. Ballkontakt	Der Ball wird nach dem ersten Ballkontakt eines Teams von einem Mitspieler oder einer Mitspielerin gefangen und übers Netz geworfen. Laufen oder hochspringen mit dem Ball vor der Wurfbewegung ist nicht erlaubt.
Ende des Ballwechsels	Ein Ballwechsel endet, wenn: • der Ball zu Boden fällt • der 1. Ballkontakt gefangen wird • ein Team 1 oder 3 Ballkontakte hat • ein Team vergisst zu rotieren.
Aktion zur Rückkehr Spieler:in	Dem Team gelingt zwei Mal ein erfolgreicher Spielaufbau mit zwei Ballkontakten und anschließender Netzüberquerung (muss nicht am Stück sein).

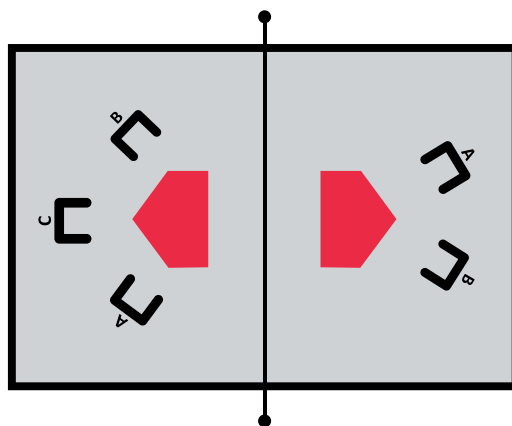


Abbildung 2 Spielen ins Haus; rot markiert

Kids 3



Beim Kids 3 lernen die Spieler:innen den Spielaufbau auf drei Kontakte und schliessen den Spielzug mit einem Angriff ab. Dabei lernen sie, mutig zu sein, und können ihr Selbstvertrauen durch Erfolgserlebnisse aufbauen. Der Spielaufbau mit 3 Ballkontakten erfordert eine gute Kommunikation unter den Spieler:innen und fördert den Teamgeist.

Die für Kids 3 spezifischen Regeln sind in der Tabelle unten aufgeführt.

Ballwechseleröffnung	Der Ballwechsel wird mit einem Service eröffnet (obligatorisch).
Anzahl Ballkontakte	Drei Ballkontakte.
Spielablauf 1. Ballkontakt	• Der erste Ballkontakt eines Teams ist eine Volleyballhandlung. • Die Annahme erfolgt ins Haus in der Mitte des Feldes (siehe Abbildung 2). • Ist ein:e Spieler:in alleine auf dem Feld, spielt sie/er sich den Ball selbst hoch.
Spielablauf 2. Ballkontakt	• Der Ball wird nach dem 1. Ballkontakt von einem Mitspieler oder einer Mitspielerin gefangen. • Sie/er wirft sich selbst den Ball hoch und spielt ihn mit einer Volleyballhandlung einem Mitspieler oder einer Mitspielerin zu. • Es ist erlaubt, den 2. Ballkontakt direkt mit einer Volleyballhandlung auszuführen. • Ist ein:e Spieler:in alleine auf dem Feld, wirft sie/er sich den Ball selbst hoch und greift direkt an. Der 3. Ballkontakt entfällt.
Spielablauf 3. Ballkontakt	Der 3. Ballkontakt wird wenn möglich im Angriff, in jedem Fall jedoch mit einer Volleyballhandlung übers Netz gespielt.
Ende des Spielzuges	Ein Ballwechsel endet, wenn: • der Ball zu Boden fällt • der 1. oder 3. Ballkontakt gefangen wird • ein Team 1 oder 2 Ballkontakte hat (Ausnahme: Spieler:in alleine) • ein Team vergisst zu rotieren.
Aktion zur Rückkehr Spieler:in	Dem Team gelingt drei Mal ein erfolgreicher Spielaufbau mit drei Ballkontakten und anschliessender Netzüberquerung (muss nicht am Stück sein).

Notizen

